



Sorgen, Chancen und ein guter Start!

Eine Business-Christmas-Story 2021

Namen und Abkürzungen sind rein zufällig gewählt – Prost! Die Situation: Wenige Tage vor der großen Lieferung, im Weihnachtswunderland ist beängstigende Stille. Wo sonst immer emsiges Treiben herrschte, ist nun der eisige Wind tonangebend.

Der Alte und sein treuester Begleiter Knecht Ruprecht sind auf dem jährlichen Rundgang durchs Weihnachtsland. Ihre prachtvollen Gewänder sind, wie jedes Jahr um diese Zeit, sehr fein hergerichtet und alles scheint auch dieses Jahr wie am Schnürchen zu klappen.

An ihren Mienen jedoch ist eine ganz seltsame Stimmung ablesbar, die von Sorgen und allerlei Gedankenspielen geprägt ist. Wo sonst klirrende Kälte und dichter Schnee die Weihnachtsstimmung automatisch erzeugt, begleitet die beiden ein herbstlich warmer, säuselnder Wind und das Knirschen von Tannenzweigen unter ihren Schuhen. Nicht nur der Winter lässt auf sich warten, alles im Weihnachtsauslieferungsland ist ins Stocken geraten, denn die 2G+ Regel hat alles aufwändiger gemacht.

Als beide am riesigen Rentierstall ankommen, springt ihnen ein gewaltiger Zettel ins Auge: „Quarantäne“. „Achtung!“ – ruft Knecht Ruprecht, als dem Alten offenbar die Knie weich werden und er nur mit Mühe die Stalltür zum Halt bringen kann. Noch mal gut gegangen. „Was sollen wir nur machen? In 14 Tagen ist das Fest ...“ – die Stirnfallen des Alten waren noch nie so tief wie eben. „Wir haben doch alle Vorkehrungen getroffen, die AHA Regeln angewendet, alle geimpft und selbst neue Boxen als Homeoffice für alle eingeführt und nun ...“ – brüllt Knecht Ruprecht die Verzweiflung in den sternklaren Abendhimmel. Aber eine Antwort bekommt er nicht. Nur von drinnen im Stall hören die beiden das Getrappel, Gescharre und das aufregende Prusten der Rentiere, als würden sie sagen wollen: „Lasst uns loslegen!“.



Nun gehen die beiden rüber zum Wichtelquartier. Die Schritte fallen schwer, der Schlamm klebt an ihren Stiefeln, wo sonst immer das leichte Klirren und Knarzen im tiefgefrorenen Schnee zu hören ist. Zuversicht sieht anders aus und gerne würden sie jetzt in der Kommandozentrale bei ihrem Lieblingsgetränk schlürpfend die letzten Vorbereitungen für den Startschuss besprechen. So aber trotten die beiden ohne viel Hoffnung auf das Herzstück des Weihnachtslandes zu. Was haben sie nicht alles investiert! Die Automatisierung der Ablaufprozesse für eine sichere Lieferung, „just in time“ und die Digitalisierung der Prozesse bis hin zu den Wunschzetteln der Kinder. Sogar strategische Partnerschaften für plattformbasierte Co-Innovationen und agile Methoden um für alle Eventualitäten gewappnet zu sein. „War das alles umsonst?“ – brabbelt einer der beiden vor sich hin.

Als sie die schon ziemlich strapazierten Stufen zum Eingang erklimmen, trauen sie ihren Augen nicht. Emsigkeit, quirliges Getöse und Geschäftigkeit, Stimmengewirr und Aufbruchstimmung, als wenn die Auslieferung schon in vollem Gange wäre. Da rauscht zufällig Olaf, der neue Anführer der Wichtelmannschaft, vorbei und blickt so ganz nebenbei in die erstaunten Gesichter der beiden Urgesteine. Mit einem Mal stoppt er und schreit, fast ein wenig respektlos: „Habt ihr es nicht mitbekommen?“ und setzt nach: „Weg da, die Neuen brauchen Auslauf und Übung!“. Mit einem dem Alter angemessenen Sprung bringt sich der Alte in Sicherheit. Ganz anders Knecht Ruprecht, der seine ehrfurchtsame Gestalt nicht in Sicherheit bringt, sondern sich mauernd postiert als würde er den Ton angeben wollen. Etwas abseits im Dunkeln, aber unüberhörbar, steht Rudi das Rentier, und

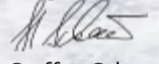
kichert ob der eigenartigen Situation vor sich hin. Rudi ist das einzige Rentier, welches von der Quarantäne verschont wurde, weil er bei Ausbruch der 4. Welle gerade zum Rapport beim Alten verweilte und der, wie jedes Jahr, in einem feuchtföhlichen Gelage ihres roten Lieblingsgesöffs endete. Zum Glück! Nur so konnten die Wichtel wenigstens auf die jahrelange Erfahrung eines ihrer erfahrensten Zugtiere zurückgreifen, um die große Weihnachtsauslieferung noch zu retten. Derweil blicken die beiden Strategen in ein schier unendliches Areal wild umherfahrender Schlittenkolonnen. In einem ohrenbetäubenden Getöse von schneefenden, wihierenden, schnatternden und bellenden Gespannen üben unzählige Helferlein die schweren voll beladenen Schlitten zu ziehen, erproben Landemanöver auf selbstgebaute Kisten, die als Schornsteinattrappen dienen, oder erlernen Wendemanöver, um unfallfrei die kostbaren Geschenke transportieren zu können. Die Ungläubigkeit steht bei dem Geruch ins Gesicht geschrieben, dass ihnen Olaf zuruft: „So einen guten Skill-Mix hat nicht mal unser IT-Team“ und dabei voller Übermut grinst!

Während der Alte gerade über Traditionen und Emotionen des Weihnachtsgeschäfts nachdenkt, wird auf dem Antlitz von Knecht Ruprecht schon wieder ein breites Schmunzeln sichtbar. Die Katastrophe scheint durch teamorientierte Verantwortung noch einmal abgewendet werden zu können. Die Investitionen der letzten Jahre in digitale Abläufe, effizientere Methoden und Motivation zu Eigendynamik und Verantwortung in den einzelnen Bereichen wird gerade in dieser Zeit sichtbar. Aus Angst und Überraschung wird Stolz. Weil aber bei dem Alten immer noch keine Regung zu sehen ist, knufft Knecht Ruprecht seinen rechten Fäustling mit aller Wucht in die Seite seines Freundes. Der schreit vor Schreck und Schmerz so laut auf, dass im weiten Rund augenblicklich Stille einkehrt. Noch tief atmend, aber mit viel Zuversicht schauen die neuen Helferlein nun alle gebannt auf die Beiden.

Knecht Ruprecht hebt ehrfurchtsvoll seine Mitra an und lässt sie mit voller Wucht auf den Boden knallen. Ein Donner durchdringt die Stille. Während der Alte ganz ungewohnt noch nach Worten ringt, spricht diesmal Knecht Ruprecht mit honoriger Stimme: „Sorge und Hoffnung sind in dieser Zeit unsere täglichen Begleiter. Ihr, liebes Team, habt aus Sorgen Chancen erwachsen lassen, habt mit Mut und Zuversicht neue Gefährten für unser Weihnachtsgeschäft akquiriert. Ihr habt nicht für möglich gehaltene Veränderungen akzeptiert und in unsere Vorbereitungen integriert. Unsere Technik ist hochleistungsfähig und ihr habt keine Mühen gescheut, die außergewöhnliche Situation mit neuen Ideen zu meistern. Lasst es nun mit Bestleistung in der Auslieferung zum schönsten Weihnachtsfest werden, damit wir alle mit Zuversicht und gestärkt an die kommenden Herausforderungen gehen können. Die Menschen werden stolz auf euch sein!“ – sprach's und ein tosender Stimmungsaubruch mit lautem „HoHoHo“, wie es Tradition ist im Weihnachtsland, beendet seine Ansprache. Währenddessen hat der Alte sein neues Tablet, welches Fiori und Cancer letztes Jahr auf seine Anregungen hin konfiguriert haben, aus der Tasche geholt. Mit einer dramaturgischen Pause zeigt er stolz die schönste aller Kacheln für alle sichtbar hoch und drückt mit einer ausschweifenden Gestik den „Bescherung-Start“. Jetzt ist kein Halten mehr – Weihnachten wird stattfinden! Und in diesem Augenblick fallen dann auch erste dicke weiße Flocken vom klaren Sternenhimmel...

In diesem Sinne gehen wir mit Anstand und Abstand, mit Mut und Zuversicht, vor allem aber mit Gemeinsamkeit und Geschlossenheit, ob im Team, im Verein oder in der Familie in die Zukunft. Erleben wir ein geruhsames, erholsames Weihnachtsfest und stärken wir uns für alle Herausforderungen, die wir nur gemeinsam meistern können!

Ihr geimpfter Wichtel


Steffen Schaar

plattform Gebabbel

Schon gesehen? Unsere digitalen Weihnachtsgrüße 2021

Fleißig wie die Weihnachtswichtel haben wir uns ans Werk gemacht und so ist aus einer Idee, mit Hilfe vieler Kolleg:innen, eines fliegenden Päckchens, leckeren Lebkuchen und vor allem viel Spaß und Gelächter ein unterhaltsamer Weihnachtsgruß entstanden, der von Herzen kommt!

Das gesamte TQG-Team wünscht Ihnen fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr - bleiben Sie gesund!

Hier geht's zum Video bei YouTube:
<https://youtu.be/ljdqQXNXzrl>

plattform people 



TQG-LS spendet Nikolaustüten für „Die Arche“

Die ehrenamtliche Arbeit von „Die Arche“ in Hamburg bewundern wir sehr!

Wie schon im vergangenen Jahr unterstützen wir deshalb Die Arche mit der Spende von Nikolaus-Tüten für Kinder aus sozial benachteiligten Familien. Fast 900 dieser Nikolausgeschenke wurden Anfang Dezember in Hamburg verteilt!

Weitere Informationen zur wertvollen Arbeit von „Die Arche“ finden Sie hier: <https://www.kinderprojekt-arche.de>

TQG LegalTech Award und TQG Design Thinking Award für Absolvent:innen der HTWG Konstanz!

Bereits zum dritten Mal hat The Quality Group GmbH den TQG LegalTech Award sowie den TQG Design Thinking Award verliehen: mit beiden Auszeichnungen werden herausragende Leistungen und beeindruckende Ansätze der Absolvent:innen des Fachbereichs Wirtschaftsrecht der Hochschule Konstanz Technik, Wirtschaft und Gestaltung (HTWG Konstanz) prämiert.

Der „TQG LegalTech Award“ für die beste Abschlussarbeit im Bereich LegalTech ging an Joshua Marvin Kämme für seine Thesis „Entwicklung eines neuen legaltechbasierten Geschäftsmodells im Mobilitäts-service am Beispiel des Legal-Tech Start-Ups „refundrebel GmbH“. Hannah Bindschädel wurde mit dem „TQG Design Thinking Award“ als kreativste Studierende im Bereich Design Thinking für Ihre Arbeit „Erstellung eines Konzepts zur Durchführung von Compliance Risk Assessments unter Berücksichtigung gesetzlicher Regelungen sowie ausgewählter Standards am Beispiel der Blanc & Fischer Familienholding GmbH“ ausgezeichnet.

Die Pokale wurden von Steffen Schaar, Member of the Board of The Quality Group und Dozent im Masterjahrgang im Fach „Contract Management/Negotiation“, im Rahmen der feierlichen Absolventenfeier des Studiengangs Wirtschaftsrecht auf der Insel Mainau überreicht.



„Die Arbeiten der beiden Preisträger:innen sind sehr anspruchsvoll und schon beim Lesen und Erfassen versteht man, welche tollen Ideen und wieviel Engagement in die Arbeiten geflossen sind“, zeigt sich Schaar begeistert. „Vielen Dank, dass wir als TQG, und ich persönlich, an dieser wertvollen Preisverleihung für ihren Studiengang 2021 teilnehmen und die Hochschule unterstützen dürfen und somit einen gemeinsamen Beitrag für die Besteuerung zur Ausbildung und Förderung junger Menschen beisteuern können.“

„Wir freuen uns sehr und sind unglaublich dankbar für die langjährige, wertvolle und vielfältige Unterstützung unseres Fachbereichs Wirtschaftsrecht!“ bedankt sich Prof. Dr. Katrin Klott-Bußmann, Vice President Executive Education and Internationalisation an der HTWG Konstanz.

The Quality Group ist Top 2022 Company bei kununu!

Das TQG Team freut sich sehr über die Auszeichnung zur Top 2022 Company von kununu mit 4,4 von 5 Sternen.

Was spricht für die TQG? Das Unternehmen ist ein kleines, feines, mittelständisches B-to-B IT Unternehmen aus Böblingen bei Stuttgart.

Das Motto der TQG: „Ganz klar persönlich“, gilt für das TQG-Team sowohl untereinander als auch im Kundenaustausch und in der Präsentation nach außen.

Die Stärken der TQG: Viel Teamspirit, Kreativität und die Lust auch mal ungewöhnliche Lösungen und Ideen auszuprobieren und umzusetzen mit immer wieder spannenden und beeindruckenden Ergebnissen.

Martin Schlaghecke, CEO The Quality Group, zu dieser Auszeichnung: „Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung und hoffen, dass wir noch viele weitere motivierte und engagierte Mitarbeiter für uns gewinnen können, so dass wir gemeinsam die digitale Transformation weiter voranbringen können.“

Zu unserem kununu-Profil geht es hier:
<https://www.kununu.com/de/the-quality-group>



plattform on tour

Premiere: TQG ist beim 1. General Counsel Kongress dabei



Erstmals in Deutschland: Ein Kongress für den „Leadership-Circle“ der Deutschen Rechts- und Complianceabteilungen, ausgerichtet vom Deutschen Institut für Rechtsabteilungen und Unternehmensjuristen (diru) am 26./27. Januar 2022 in Frankfurt.

Unter dem Motto „Ein Tag, vierundzwanzig exklusive Sessions über drei Streams: Legal-Leadership, -Innovation & -Impact“ treffen sich Leiter der Rechts- und Compliancefunktion in Unternehmen und Institutionen und Ihre Stellvertreter.

Als führender Anbieter von Lösungen und Dienstleistungen für

Rechtsabteilungen in Unternehmen aller Größen wird natürlich die TQG mit einer Session bei dieser Veranstaltung dabei sein! „Signature Excellence - hier treffen sich Qualität und Effizienz“ - so der Titel des Vortrags von Steffen Schaar, der sich mit den Vorteilen und Potenzialen einer digitalen eSignature befasst.

Wenn Sie nicht so lange warten wollen, dann melden Sie sich doch einfach zu unserem Webinar zu diesem Thema an - kostenfrei und unverbindlich: www.tqg.de/webinar-elektronische-signatur.

Neue Feature: Document Assembly & Clause Management

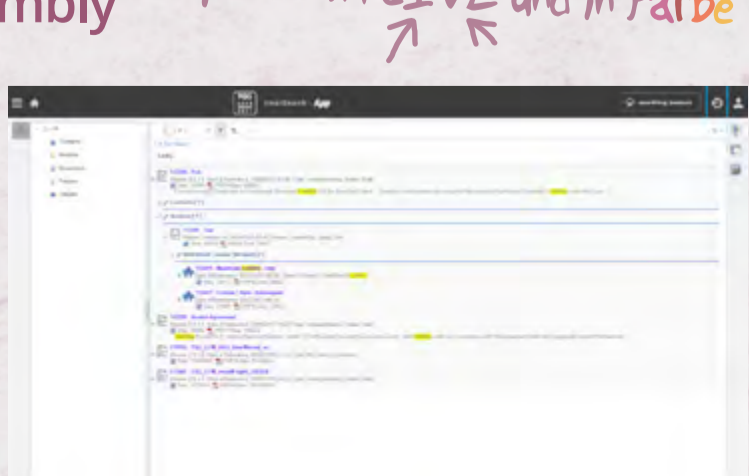
plattform LIVE und in Farbe

Auf der LCM UserGroup 2021 in Leipzig hat ein neues smartLCM Feature das Licht der Welt erblickt: Das Document Assembly & Clause Management oder „Vorlagenverwaltung next level!“ wie es Ralf Liebig, Head of Product Management bei TQG, beschrieben hat.

Durch das neue Modul können Vorlagen und Dokumente weitaus flexibler verwaltet und erstellt werden. Vorhandene Dokumente können in Ihre verwendeten Klauseln aufgeteilt werden und diese werden separat verwaltet, aktualisiert und dann auf verschiedene neue Dokumente angewendet und kombiniert.

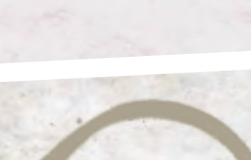
Das neue Feature wurde auch Anfang Dezember in einer detaillierten Session mit ersten Kundenbeispielen den smartLCM-Anwender:innen nochmals detaillierter vorgestellt.

Interessant für Sie? Sprechen Sie uns an, gerne stehen wir Ihnen bei Fragen zur Verfügung.



Herausgeber:
The Quality Group GmbH, Konrad-Zuse-Platz 1, 71034 Böblingen, Deutschland
Telefon: +49 7031 306974-100
Internet: www.tqg.de
E-Mail: info@tqg.de

Steffen Schaar, Verantwortlicher Redakteur
Telefon: +49 7031 306974-910,
E-Mail: steffen.schaar@tqg.de
Simon Feess, Redakteur
E-Mail: simon.feess@tqg.de
Nina Meier-Hagedorn, Redakteurin
E-Mail: nina.meier-hagedorn@tqg.de





Sorgen, Chancen und ein guter Start!

plattform Gebabbel

Eine Business-Christmas-Story 2021

Namen und Abkürzungen sind rein zufällig gewählt – Prost! Die Situation: Wenige Tage vor der großen Lieferung, im Weihnachtswunderland herrscht eine seltsame Stimmung. Wo sonst immer emsiges Treiben im Schnee herrscht, sammeln derweil die Eichhörnchen ihren Wintervorrat vom tannenbedeckten Waldboden ein.

Der Alte und sein treuester Begleiter Knecht Ruprecht sind auf dem jährlichen Rundgang durchs Weihnachtsland. Ihre prachtvollen Gewänder sind, wie jedes Jahr um diese Zeit, sehr fein hergerichtet und alles scheint auch dieses Jahr wie am Schnürchen zu klappen.

An ihren Mienen jedoch ist eine ganz seltsame Stimmung ablesbar, die von Sorgen und allerlei Gedankenspielen geprägt ist. Wo sonst klirrende Kälte und dichter Schnee die Weihnachtsstimmung automatisch erzeugt, begleitet die beiden ein herbstlich warmer, säuselnder Wind und das Knirschen von Tannenzweigen unter ihren Schuhen. Nicht nur der Winter lässt auf sich warten, alles im Weihnachtsauslieferungsland ist ins Stocken geraten, denn die 2G+ Regel hat alles aufwändiger gemacht.

Als beide am riesigen Rentierstall ankommen, springt ihnen ein gewaltiger Zettel ins Auge: „Quarantäne“. „Achtung!“ – ruft Knecht Ruprecht, als dem Alten offenbar die Knie weich werden und er nur mit Mühe die Stalltür zum Halt finden kann. Noch mal gut gegangen. „Was sollen wir nur machen? In 14 Tagen ist das Fest ...“ – die Stirnfalten des Alten waren noch nie so tief wie eben. „Wir haben doch alle Vorkehrungen getroffen, die AHA Regeln angewendet, alle geimpft und selbst neue Boxen als Homeoffice für alle eingeführt und nun ...“ – brüllt Knecht Ruprecht die Verzweiflung in den sternklaren Abendhimmel. Aber eine Antwort bekommt er nicht. Nur von drinnen im Stall hören die beiden das Getrappel, Gescharre und das aufregende Prusten der Rentiere, als würden sie sagen wollen: „Lasst uns loslegen!“.

Nun gehen die beiden rüber zum Wichtelquartier. Die Schritte fallen schwer, der Schlamm klebt an ihren Stiefeln, wo sonst immer das leichte Klirren und Knarzen im tiefgefrorenen Schnee zu hören ist. Zuversicht sieht anders aus und gerne würden sie jetzt in der Kommandozone bei ihrem Lieblingsgetränk schlürpfend die letzten Vorbereitungen für den Startschuss besprechen. So aber trotten die beiden ohne viel Hoffnung auf das Herzstück des Weihnachtslandes zu. Was haben sie nicht alles investiert! Die Automatisierung der Abläufe für eine sichere Lieferung „just in time“ und die Digitalisierung der Prozesse bis hin zu den Wunschzetteln der Kinder. Sogar strategische Partnerschaften für plattformbasierte Co-Innovationen und agile Methoden um für alle Eventualitäten gewappnet zu sein. „War das alles umsonst?“ – brabbelt einer der beiden vor sich hin.

Als sie die schon ziemlich strapazierten Stufen zum Eingang erklimmen, trauen sie ihren Augen nicht. Ernstigkeit, quirliges Getöse und Geschäftigkeit, Stimmengewirr und Aufbruchstimmung, als wenn die Auslieferung schon in vollem Gange wäre. Da rauscht zufällig Olaf, der neue Anführer der Wichtelmansschaft, vorbei und blickt so ganz nebenbei in die erstaunten Gesichter der beiden Urgesteine. Mit einem Mal stoppt er und schreit, fast ein wenig respektlos: „Habt ihr es nicht mitbekommen?“ und setzt nach: „Weg da, die Neuen brauchen Auslauf und Übung!“. Mit einem dem Alter angemessenen Sprung bringt sich der Alte in Sicherheit. Ganz anders Knecht Ruprecht, der seine ehrfurchtsame Gestalt nicht in Sicherheit bringt, sondern sich mauern postiert als würde er den Ton angeben wollen. Etwas abseits im Dunkeln, aber unüberhörbar, steht Rudi das Rentier, und

kichert ob der eigenartigen Situation vor sich hin. Rudi ist das einzige Rentier, welches von der Quarantäne verschont wurde, weil er bei Ausbruch der 4. Welle gerade zum Rapport beim Alten verweilte und der, wie jedes Jahr, in einem feuchtfröhlichen Gelage ihres roten Lieblingsgesöffs endete. Zum Glück! Nur so konnten die Wichtel wenigstens auf die jahrelange Erfahrung eines ihrer erfahrensten Zugtiere zurückgreifen, um die große Weihnachtsauslieferung noch zu retten. Derweil blicken die beiden Strategen in ein schier unendliches Areal wild umherfahrender Schlittenkolonnen. In einem ohrenbetäubenden Getöse von schneiefenden, wiehernden, schnatternden und bellenden Gespannen über unzählige Helferlein die schweren voll beladenen Schlitten zu ziehen, erproben Landemanöver auf selbstgebaute Kisten, die als Schornsteinatrapper dienen, oder erlernen Wendemanöver, um unfallfrei die kostbaren Geschenke transportieren zu können. Die Ungläubigkeit steht beiden gerat ins Gesicht geschrieben, dass ihnen Olaf zuruft „So einen guten Skill-Mix hat nicht mal unser IT-Team“ und dabei voller Übermut grinst!

Während der Alte gerade über Traditionen und Emotionen des Weihnachtsgeschäftes nachdenkt, wird auf dem Antlitz von Knecht Ruprecht schon wieder ein breites Schmunzeln sichtbar. Die Katastrophe scheint durch teamorientierte Verantwortung noch einmal abgewendet werden zu können. Die Investitionen der letzten Jahre in digitale Abläufe, effizientere Methoden und Motivation zu Eigendynamik und Verantwortung in den einzelnen Bereichen wird gerade in dieser Zeit sichtbar. Aus Angst und Überraschung wird Stolz. Weil aber bei dem Alten immer noch keine Regung zu sehen ist, knufft Knecht Ruprecht seinen rechten Faustling mit aller Wucht in die Seite seines Freundes. Der schreit vor Schreck und Schmerz so laut auf, dass im weiten Rund augenblicklich Stille einkehrt. Noch tief atmend, aber mit viel Zuversicht schauen die neuen Helferlein nun alle gebannt auf die Beiden.

Knecht Ruprecht hebt Ehrfurchtsvoll seine Mitra an und lässt sie mit voller Wucht auf den Boden knallen. Ein Donner durchdringt die Stille. Während der Alte ganz ungewohnt noch nach Worten ringt, spricht diesmal Knecht Ruprecht mit honoriger Stimme: „Sorge und Hoffnung sind in dieser Zeit unsere täglichen Begleiter. Ihr, liebes Team, habt aus Sorgen Chancen erwachsen lassen, habt mit Mut und Zuversicht neue Gefährten für unser Weihnachtsgeschäft akquiriert. Ihr habt nicht für möglich gehaltene Veränderungen akzeptiert und in unsere Vorbereitungen integriert. Unsere Technik ist hochleistungsfähig und ihr habt keine Mühen gescheut, die außergewöhnliche Situation mit neuen Ideen zu meistern. Lasst es nun mit Bestleistung in der Auslieferung zum schönsten Weihnachtsfest werden, damit wir alle mit Zuversicht und gestärkt an die kommenden Herausforderungen gehen können. Die Menschen werden stolz auf euch sein!“ – sprach's und ein tosender Stimmungsausbruch mit lautem „HoHoHo“, wie es Tradition ist im Weihnachtsland, beendet seine Ansprache. Währenddessen hat der Alte sein neues Tablet, welches Fiori und Cance letztes Jahr auf seine Anregungen hin konfiguriert haben, aus der Tasche geholt. Mit einer dramaturgischen Pause zeigt er stolz die schönste aller Kacheln für alle sichtbar hoch und drückt mit einer ausschweifenden Gestik den „Bescherung-Start“. Jetzt ist kein Halten mehr – Weihnachten wird stattfinden! Und in diesem Augenblick fallen dann auch erste dicke weiße Flocken vom klaren Sternenhimmel...

In diesem Sinne gehen wir mit Anstand und Abstand, mit Mut und Zuversicht, vor allem aber mit Gemeinsamkeit und Geschlossenheit, ob im Team, im Verein oder in der Familie in die Zukunft. Erleben wir ein geruhsames, erholsames Weihnachtsfest und stärken wir uns für alle Herausforderungen, die wir nur gemeinsam meistern können!

Ihr geimpfter Wichtel

Steffen Schaar



Quarantäne? Jagst du Quarantänefänger??
Aber die sind gut, Chef. Die geben sich wirklich Mühe!

ist. Zuversicht sieht anders aus und gerne würden sie jetzt in der Kommandozone bei ihrem Lieblingsgetränk schlürpfend die letzten Vorbereitungen für den Startschuss besprechen. So aber trotten die beiden ohne viel Hoffnung auf das Herzstück des Weihnachtslandes zu. Was haben sie nicht alles investiert! Die Automatisierung der Abläufe für eine sichere Lieferung „just in time“ und die Digitalisierung der Prozesse bis hin zu den Wunschzetteln der Kinder. Sogar strategische Partnerschaften für plattformbasierte Co-Innovationen und agile Methoden um für alle Eventualitäten gewappnet zu sein. „War das alles umsonst?“ – brabbelt einer der beiden vor sich hin.

Als sie die schon ziemlich strapazierten Stufen zum Eingang erklimmen, trauen sie ihren Augen nicht. Ernstigkeit, quirliges Getöse und Geschäftigkeit, Stimmengewirr und Aufbruchstimmung, als wenn die Auslieferung schon in vollem Gange wäre. Da rauscht zufällig Olaf, der neue Anführer der Wichtelmansschaft, vorbei und blickt so ganz nebenbei in die erstaunten Gesichter der beiden Urgesteine. Mit einem Mal stoppt er und schreit, fast ein wenig respektlos: „Habt ihr es nicht mitbekommen?“ und setzt nach: „Weg da, die Neuen brauchen Auslauf und Übung!“. Mit einem dem Alter angemessenen Sprung bringt sich der Alte in Sicherheit. Ganz anders Knecht Ruprecht, der seine ehrfurchtsame Gestalt nicht in Sicherheit bringt, sondern sich mauern postiert als würde er den Ton angeben wollen. Etwas abseits im Dunkeln, aber unüberhörbar, steht Rudi das Rentier, und

Schon gesehen? Unsere digitalen Weihnachtsgrüße 2021

plattform people

Fleißig wie die Weihnachtswichtel haben wir uns ans Werk gemacht und so ist aus einer Idee, mit Hilfe vieler Kolleg:innen, eines fliegenden Päckchens, leckeren Lebkuchen und vor allem viel Spaß und Gelächers ein unterhaltsamer Weihnachtsgruß entstanden, der von Herzen kommt!

Das gesamte TQG-Team wünscht Ihnen fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr - bleiben Sie gesund!

Hier geht's zum Video bei YouTube:
<https://youtu.be/ljqdQXNzrl>



TQG-LS spendet Nikolaustüten für „Die Arche“

Die ehrenamtliche Arbeit von „Die Arche“ in Hamburg bewundern wir sehr!

Wie schon im vergangenen Jahr unterstützen wir deshalb Die Arche mit der Spende von Nikolaus-Tüten für Kinder aus sozial benachteiligten Familien. Fast 900 dieser Nikolausgeschenke wurden Anfang Dezember in Hamburg verteilt!

Weitere Informationen zur wertvollen Arbeit von „Die Arche“ finden Sie hier: <https://www.kinderprojekt-arche.de>

TQG LegalTech Award und TQG Design Thinking Award für Absolvent:innen der HTWG Konstanz!

Bereits zum dritten Mal hat The Quality Group GmbH den TQG LegalTech Award sowie den TQG Design Thinking Award verliehen: mit beiden Auszeichnungen werden herausragende Leistungen und beeindruckende Ansätze der Absolvent:innen des Fachbereichs Wirtschaftsrecht der Hochschule Konstanz Technik, Wirtschaft und Gestaltung (HTWG Konstanz) prämiert.

Der „TQG LegalTech Award“ für die beste Abschlussarbeit im Bereich LegalTech ging an Joshua Marvin Kämmle für seine Thesis „Entwicklung eines neuen legaltechbasierten Geschäftsmodells im Mobilitäts-service am Beispiel des Legal-Tech Start-Ups „refundrebel GmbH““. Hannah Bindschädel wurde mit dem „TQG Design Thinking Award“ als kreativste Studierende im Bereich Design Thinking für Ihre Arbeit „Erstellung eines Konzepts zur Durchführung von Compliance Risk Assessments unter Berücksichtigung gesetzlicher Regelungen sowie ausgewählter Standards am Beispiel der Blanc & Fischer Familienholding GmbH“ ausgezeichnet.

Die Pokale wurden von Steffen Schaar, Member of the Board von The Quality Group und Dozent im Masterjahrgang im Fach „Contract Management/Negotiation“, im Rahmen der feierlichen Absolventenfeier des Studiengangs Wirtschaftsrecht auf der Insel Mainau überreicht.



„Die Arbeiten der beiden Preisträger:innen sind sehr anspruchsvoll und schon beim Lesen und Erfassen versteht man, welche tollen Ideen und wieviel Engagement in die Arbeiten geflossen sind“, zeigt sich Schaar begeistert. „Vielen Dank, dass wir als TQG, und ich persönlich, an dieser wertvollen Preisverleihung für ihren Studiengang 2021 teilnehmen und die Hochschule unterstützen dürfen und somit einen gemeinsamen Beitrag für die Wertschätzung zur Ausbildung und Förderung junger Menschen beisteuern können.“

„Wir freuen uns sehr und sind unglaublich dankbar für die langjährige, wertvolle und vielfältige Unterstützung unseres Fachbereichs Wirtschaftsrecht!“ bedankt sich Prof. Dr. Katrin Klodd-Bußmann, Vice President Executive Education and Internationalisation an der HTWG Konstanz.

The Quality Group ist Top 2022 Company bei kununu!

Das TQG Team freut sich sehr über die Auszeichnung zur Top 2022 Company von kununu mit 4,4 von 5 Sternen.

Was spricht für die TQG? Das Unternehmen ist ein kleines, feines, mittelständisches B-to-B IT Unternehmen aus Böblingen bei Stuttgart.

Das Motto der TQG: „Ganz klar persönlich“, gilt für das TQG-Team sowohl untereinander als auch im Kundenaustausch und in der Präsentation nach außen.

Die Stärken der TQG: Viel Teamspirit, Kreativität und die Lust auch mal ungewöhnliche Lösungen und Ideen auszuprobieren und umzusetzen mit immer wieder spannenden und beeindruckenden Ergebnissen.

Martin Schlaghecke, CEO The Quality Group, zu dieser Auszeichnung: „Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung und hoffen, dass wir noch viele weitere motivierte und engagierte Mitarbeiter für uns gewinnen können, so dass wir gemeinsam die digitale Transformation weiter voranbringen können.“

Zu unserem kununu-Profil geht es hier:
<https://www.kununu.com/de/the-quality-group>



plattform on tour

Premiere: TQG ist beim 1. General Counsel Kongress dabei



Erstmals in Deutschland: Ein Kongress für den „Leadership-Circle“ der Deutschen Rechts- und Complianceabteilungen, ausgerichtet vom Deutschen Institut für Rechtsabteilungen und Unternehmensjuristen (diru) am 26./27. Januar 2022 in Frankfurt.

Unter dem Motto „Ein Tag, vierundzwanzig exklusive Sessions über drei Streams: Legal-Leadership, -Innovation & -Impact“ treffen sich Leiter der Rechts- und Compliancefunktion in Unternehmen und Institutionen und Ihre Stellvertreter.

Als führender Anbieter von Lösungen und Dienstleistungen für

Rechtsabteilungen in Unternehmen aller Größen wird natürlich die TQG mit einer Session bei dieser Veranstaltung dabei sein! „Signature Excellence - hier treffen sich Qualität und Effizienz“ - so der Titel des Vortrags von Steffen Schaar, der sich mit den Vorteilen und Potenzialen einer digitalen eSignature befasst.

Wenn Sie nicht so lange warten wollen, dann melden Sie sich doch einfach zu unserem Webinar zu diesem Thema an - kostenfrei und unverbindlich: www.tqg.de/webinar-elektronische-signatur.

Neues Feature: Document Assembly & Clause Management

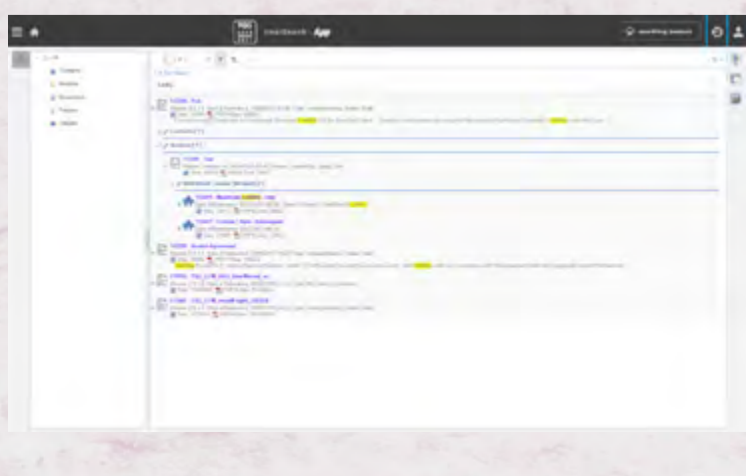
plattform LIVE und in Farbe

Auf der LCM UserGroup 2021 in Leipzig hat ein neues smartLCM Feature das Licht der Welt erblickt: Das Document Assembly & Clause Management oder „Vorlagenverwaltung next level!“ wie es Ralf Liebig, Head of Product Management bei TQG, beschrieben hat.

Durch das neue Modul können Vorlagen und Dokumente weitaus flexibler verwaltet und erstellt werden. Vorhandene Dokumente können in Ihre verwendeten Klauseln aufgeteilt werden und diese werden separat verwaltet, aktualisiert und dann auf verschiedene neue Dokumente angewendet und kombiniert.

Das neue Feature wurde auch Anfang Dezember in einer detaillierten Session mit ersten Kundenbeispielen den smartLCM-Anwender:innen nochmals detaillierter vorgestellt.

Interessant für Sie? Sprechen Sie uns an, gerne stehen wir Ihnen bei Fragen zur Verfügung.



Herausgeber:
The Quality Group GmbH, Konrad-Zuse-Platz 1, 71034 Böblingen, Deutschland
Telefon: +49 7031 306974-100
Internet: www.tqg.de
E-Mail: info@tqg.de

Steffen Schaar, Verantwortlicher Redakteur
Telefon: +49 7031 306974-910,
E-Mail: steffen.schaar@tqg.de
Simon Feess, Redakteur
E-Mail: simon.feess@tqg.de
Nina Meier-Hagedorn, Redakteurin
E-Mail: nina.meier-hagedorn@tqg.de

